

# Bedienungsanleitung Gebührenautomaten BICONT 201/202



---

## **Herzlichen Dank, Sie haben sich für ein BICONT-Gerät entschieden.**

Der **BICONT 201** ist speziell für den Betrieb von einem Gerät geeignet (zum Beispiel Waschmaschine).

Der **BICONT 202** wird für den Parallelbetrieb von zwei angeschlossenen Geräten eingesetzt (z.B. Waschmaschine und Tumbler), wobei zwei Benutzer gleichzeitig auf beide Geräte zugreifen können.

Die Gebürautomaten sind beliebig kombinierbar.

### **Zubehör:**

Folgendes Zubehör ist optional erhältlich:

- Tisch-Ladestation BICONT 203
- Card-Ladestation mit CASH-Terminal BICONT 204
- PC-Software Charge mit USB-Kartenleser BICONT 205

Für weitere Informationen stehen Ihnen unsere kompetenten Mitarbeiter der Gebäudetechnik sehr gerne zur Verfügung.

### **ELEKTRON AG**

Geschäftsbereich Gebäudetechnik  
Riedhofstrasse 11  
CH-8804 Au ZH

Telefon +41 44 781 01 11  
Telefax +41 44 781 02 02  
E-Mail [info@elektron.ch](mailto:info@elektron.ch)  
Internet [www.elektron.ch](http://www.elektron.ch)

---

## Allgemeine Informationen

Die Gebührenautomaten BICONT 201 und 202 sind für den bargeldlosen Betrieb von einem bzw. zwei angeschlossenen Geräten vorgesehen. Das Verbuchen von Teilbeträgen zum Betrieb der angeschlossenen Geräte erfolgt durch Benutzer-Karten im praktischen Checkkarten-Format.

Auf der Benutzer-Karte wird ein vorausbezahlter Betrag gespeichert, wovon die Teilbeträge zum Betrieb des angeschlossenen Gerätes abgebucht werden.

Ist die Benutzer-Karte leer (kein Restbetrag verfügbar), so kann sie durch die berechtigte Person am Gebührenautomaten wieder aufgeladen werden.

Das hierarchisch abgestufte Karten-System mit automatischer Identifikation garantiert Sicherheit gegen unberechtigten Zugriff bei einfachster Bedienung:

### Benutzer-Karte, blau

Speichert das Guthaben (Kartenwert).

### Lade-Karte, grün

Erlaubt das Aufladen der Benutzer-Karte direkt am Gerät (z.B. durch den Hauswart).

### Verwaltungs-Karte, rot

Erlaubt die Eingabe von Tarifen und anderen Geräteeinstellungen (z.B. durch den Hausbesitzer).

### Kontroll-Karte, gelb

Erlaubt das Auslesen und Zurücksetzen von Zählerständen.

### Service-Karte, schwarz

Erlaubt die Freigabe der Stromzufuhr des angeschlossenen Gerätes für Servicezwecke.

Weitere Karten mit Spezialfunktionen sind auf Anfrage beim Hersteller verfügbar.

## Zu dieser Anleitung:

Diese Bedienungsanleitung richtet sich an verschiedene Anwender. Für jeden Benutzer sind separate Anleitungen erstellt, die ihm zur Verfügung gestellt werden sollten:



### Verwalter/Hausbesitzer

Für den Verwalter/Hausbesitzer umfasst die Anleitung generelle Sicherheitsvorschriften, technische Daten und eine ausführliche Erklärung aller Funktionen des Gerätes.



### Elektriker

Für den Elektriker ist die Montage und die Inbetriebsetzung beschrieben, siehe Seite 22 und 23.



### Hauswart

Für den Hauswart sind die Funktionen im Zusammenhang mit dem Aufladen der Benutzer-Karte beschrieben, siehe Seite 24 und 25.



### Mieter

Für den Mieter sind die Funktionen «Bezahlen» und «Zurückbuchen» beschrieben. Der Mieter muss lediglich wissen, wie er das Gerät bedienen muss und was er damit nicht machen darf.

## Glossar

Selector-Tasten: «+» -Taste links und «-» -Taste rechts beim BICONT 201 bzw. die «1»(+)-Taste und «2» (-) -Taste beim BICONT 202.

Default: = Standardwert (Werkseinstellung).

---

## Inhaltsverzeichnis

<b>1. Einleitung</b> .....	<b>6</b>
1.1 Bestimmungsgemäße Verwendung .....	6
1.2 Kennzeichnung .....	6
1.3 Lieferumfang.....	6
1.4 Technische Daten .....	7
1.5 EG Konformitätserklärung .....	7
<b>2. Sicherheitsvorschriften</b> .....	<b>8</b>
2.1 Darstellung der Sicherheitshinweise .....	8
2.2 Allgemeine Sicherheitsvorschriften.....	8
2.3 Verantwortlichkeiten.....	8
2.4 Restgefährdungsbereiche.....	8
2.5 Gerätespezifische Vorschriften.....	8
<b>3. Aufbau und Funktion</b> .....	<b>9</b>
3.1 Aufbau BICONT 201/202 .....	9
3.2 Funktion BICONT 201/202 .....	9
<b>4. Montage und Inbetriebsetzung</b> .....	<b>10</b>
<b>5. Allgemeine Bedienung</b> .....	<b>10</b>
5.1 Karten und Kartenaufnahme .....	10
5.2 Anzeige .....	10
5.3 Parameter verändern.....	11
<b>6. Konfiguration</b> .....	<b>12</b>
6.1 Parameter .....	12
6.2 Einstieg – Verwaltungs-Karte .....	13
6.3 Allgemeine Parameter .....	13
<b>7. Zählerstand ablesen / Subtotal löschen</b> .....	<b>15</b>
7.1 Zählerstände ablesen .....	15
7.2 Subtotal löschen.....	15
<b>8. Service-Karte</b> .....	<b>16</b>
8.1 Hardwaretest .....	16
8.2 Strom-Freischtaltung .....	16
8.3 Anzeige Stromverbrauch .....	16
<b>9. Lade-Karte</b> .....	<b>16</b>
Initialisieren der Lade-Karte.....	16
<b>10. Benutzer-Karte</b> .....	<b>17</b>

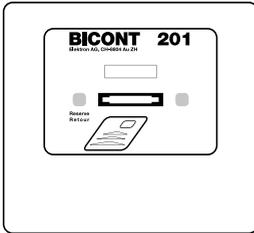
---

<b>11. Störungen .....</b>	<b>18</b>
<b>12. Instandhaltung und Ersatzteile .....</b>	<b>20</b>
12.1 Reinigung des Gerätes.....	20
12.2 Reinigung des Kartenlesers.....	20
12.3 Reinigung der Karten.....	20
12.4 Ersatz-Karten .....	20
<b>13. Entsorgung .....</b>	<b>20</b>
<b>14. Bedienungsanleitung für den Elektriker .....</b>	<b>22</b>
<b>15. Bedienungsanleitung für den Hauswart.....</b>	<b>24</b>
<b>16. Bedienungsanleitung für den Mieter, BICONT 201.....</b>	<b>26</b>
<b>17. Bedienungsanleitung für den Mieter, BICONT 202 .....</b>	<b>27</b>

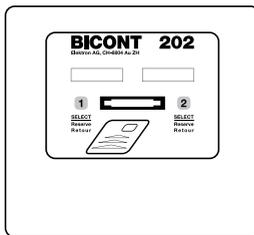


## 1. Einleitung

Die Gebührenautomaten BICONT 201 und BICONT 202 sind in einem stabilen Metallgehäuse eingebaut.



Gebührenautomat BICONT 201



Gebührenautomat BICONT 202

Die Bezahlung am Gebührenautomaten erfolgt durch Einschieben einer Benutzer-Karte im Checkkarten-Format.

### 1.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Gebührenautomaten BICONT 201 und 202 eignen sich zum Betreiben elektrischer Geräte wie z.B. Waschmaschinen oder Tumbler. Die Abrechnung läuft bargeldlos durch elektronisch gespeicherte Wertbeträge auf der Benutzer-Karte.

Der BICONT 201 erlaubt es, ein Gerät bis zu dreiphasig ein- und auszuschalten. Mit dem BICONT 202 lassen sich zwei Geräte so schalten.

Die Betriebszeit, welche durch Abbuchen eines Wertbetrages auf der Benutzer-Karte erkaufte wird, kann frei programmiert werden.

Der auf der Benutzer-Karte gespeicherte Wertbetrag kann von der berechtigten Person am Gebührenautomaten erhöht, verringert oder gelöscht werden.

### 1.2 Kennzeichnung

Am unteren Rand des Gehäuses ist das Typenschild angebracht, worauf auch die Gerätenummer ersichtlich ist.

### 1.3 Lieferumfang

Die Geräte werden komplett, in einer Schachtel verpackt, geliefert.

Folgendes Standardzubehör wird mitgeliefert:

- 3 Dübel Ø 8mm
- 3 Befestigungsschrauben
- 1 Bohrschablone
- 1 Reinigungskarte
- 1 Bedienungsanleitung
- 1 Kurzanleitung für den Mieter



#### 1.4 Technische Daten

	<b>BICONT 202</b>	<b>BICONT 201</b>
<b>Mechanische Daten:</b> Gehäuse Abmessungen B x H x T Gewicht Montage Netzanschluss Lastanschluss	Metall weiss 251 x 225 x 105 mm 3.2 kg Wandmontage mit Schrauben Klemmleisten 2,5 mm <sup>2</sup> Klemmleisten 2,5 mm <sup>2</sup>	Metall weiss 251 x 225 x 105 mm 3.2 kg Wandmontage mit Schrauben Klemmleisten 2,5 mm <sup>2</sup> Klemmleisten 2,5 mm <sup>2</sup>
<b>Elektrische Daten:</b> Netzspannung Netzfrequenz Schaltleistung Schalttechnik Eigenverbrauch Anzeige	400 V 3~ NE 50 Hz 2 x 16 A, 2 x 11kW Relais 9 VA 7-Segment LED-Anzeige	400 V 3~ NE 50 Hz 16 A, 11kW Relais 9 VA 7-Segment LED-Anzeige
<b>Umgebungsbedingungen</b> Umgebungstemperatur Lagertemperatur IP-Schutzart	0° C bis max. 50° C -20° C bis max. 60° C IP 21	0° C bis max. 50° C -20° C bis max. 60° C IP 21

#### 1.5 EG Konformitätserklärung

Alleinvertrieb:

**ELEKTRON AG**

Riedhofstrasse 11  
 CH-8804 Au ZH

Produkt:

Gebührenautomat

Typ:

BICONT 201, BICONT 202



## 2. Sicherheitsvorschriften

Die Sicherheit dieses Gerätes entspricht den anerkannten Regeln der Technik und den geltenden Sicherheitsvorschriften. Dennoch sehen wir uns als Hersteller veranlasst, Sie mit den nachfolgenden Sicherheitshinweisen vertraut zu machen.

### 2.1 Darstellung der Sicherheitshinweise

Die folgenden Sicherheitshinweise machen in den einzelnen Kapiteln auf die folgenden Gefahrenstufen aufmerksam:



#### Gefahr

Angaben, bzw. Gebote und Verbote im Zusammenhang mit elektrischem Strom zur Verhütung von schweren Personen- oder umfangreichen Sachschäden.



#### Achtung

Allgemeine Angaben, bzw. Gebote und Verbote zur Verhütung von schweren Personen- oder umfangreichen Sachschäden.



#### Hinweis

Besondere Angaben hinsichtlich der optimalen Verwendung des Gerätes.

### 2.2 Allgemeine Sicherheitsvorschriften



#### Gefahr

Dieses Niederspannungs-Gerät wird an das elektrische Hausinstallationsnetz von 230V/400V angeschlossen. Diese Spannung kann beim Berühren tödlich wirken. Eine nicht fachgerechte Montage kann schwerste gesundheitliche oder materielle Schäden verursachen. Die Anschlüsse an diesem Gerät sind in jedem Fall als spannungsführend zu betrachten.

### 2.3 Verantwortlichkeiten

Der Installateur des Gerätes trägt die Verantwortung für den Schutz von Personen und die Verantwortung von Sachschäden, sowie für die erforderliche Information des Verwalters (Betreuers). Er ist zudem dafür verantwortlich, dass die geltenden allgemeinen Arbeitssicherheitsvorschriften, sowie die Sicherheitsvorschriften für Arbeiten an elektrischen Niederspannungsinstallationen eingehalten werden.

### 2.4 Restgefährdungsbereiche

Restgefährdungspotential durch Berührung niederspannungsführender Anschlüsse (230/400 VAC).

Bei bestimmungsgemäsem Einsatz der Gebührenautomaten BICONT 201 und 202 sind alle massgebenden Normen und Vorschriften zur Vermeidung von Personen- und Sachschäden eingehalten. Restgefährdungen durch spannungsführende Anschlüsse sind jedoch nicht vollständig auszuschliessen.

### 2.5 Gerätespezifische Vorschriften



#### Gefahr

Das Gerät darf ausschliesslich über Vorsicherungen (Sicherungsautomat) betrieben werden.



### 3. Aufbau und Funktion

#### 3.1 Aufbau BICONT 201/202

Die Gebührenautomaten BICONT 201 und 202 sind in ein robustes Metallgehäuse eingebaut. Im Gehäuse selbst ist die Schalteinheit mit der Stromversorgung untergebracht. Unter dem Deckel befindet sich die Programmier- und Anzeigeelektronik sowie eine von aussen zugängliche Einheit zur Einführung von Karten. Die elektrische Verbindung zwischen Kartenleser und Hauptplatine ist über eine 10-polige Steckerverbindung realisiert und die Verbindung zwischen Anzeige- und Hauptplatine über eine 20-polige Steckerverbindung.

#### 3.2 Funktion BICONT 201/202

Die Bedienung des Gebührenautomaten erfolgt durch Einführen einer Karte und – beim BICONT 202 – durch Drücken der Selektoren. Beim Einführen wird der in der Karte eingebaute Chip über die Kontaktaufnahme ausgelesen. Je nach Programmierung des Chips können dabei unterschiedliche Aufgaben ausgeführt werden. So kann z.B. mit einer Verwaltungs-Karte (rot) die Konfiguration des Gerätes verändert werden. Dabei erscheint in der Anzeige ein entsprechender Menüpunkt. Durch Drücken der Selektoren können die einzelnen Parameter eingestellt werden und zum nächsten Menüpunkt gewechselt werden.

In der gleichen Art kann z.B. der Hauswart mit der Lade-Karte (grün) eine Funktion auswählen, mit welcher die nächste Benutzer-Karte, die eingeführt wird, um einen bestimmten Betrag aufgeladen wird.

Schliesslich kann ein Mieter durch Einführen seiner Benutzer-Karte (blau) den Strom für das angeschlossene Gerät einschalten. Dabei wird ihm zeitabhängig ein Betrag von seiner Karte abgezogen.

Die Einschaltdauer des angeschlossenen Gerätes hängt von der verwendeten Betriebsart und der programmierten Einstellung ab.

#### Tarifart

In den Gebührenautomaten BICONT 201 und 202 gibt es eine Tarifart:

#### Tarif Zeit

Für den zeitabhängigen Betrieb des angeschlossenen Gerätes wird der Betrag verrechnet. Die Zeitdauer wird mit dem Parameter «Tarif» (P-101/P-202) festgelegt. Der Betriebszustand des Gerätes wird nicht berücksichtigt.

#### Weitere Merkmale

Eine alphanumerische Anzeige zeigt den für jedes angeschlossene Gerät noch verfügbaren Restbetrag an. Die gleiche Anzeige hilft dem Betreuer während der Konfiguration des Gebührenautomaten, indem der jeweilige Einstellparameter angezeigt wird.

Im Gebührenautomaten lässt sich auch eine so genannte Türöffnerfunktion programmieren. Damit kann z.B. die elektrisch verriegelte Tür einer Waschmaschine geöffnet werden, ohne dass dafür ein Betrag zu bezahlen ist. Das Gerät besitzt sowohl einen löschbaren wie auch einen nicht löschraren Totalisator, worauf angezeigt wird, welcher Gesamtbetrag vom Gebührenautomaten abgebucht wurde. Der Eine lässt sich vom Betreuer wieder auf «Null» stellen, der Andere nicht.

#### Bedienarten

Verschiedene Bedienarten werden durch Verwendung spezieller Karten definiert. Es wird zwischen zwei Bedienarten unterschieden:

#### Benutzer

Benutzer mit der blauen Benutzer-Karte können durch Abbuchen eines Betrages auf ihrer Karte ein angeschlossenes Gerät für eine bestimmte Zeit einschalten.

Das Servicepersonal kann für den gleichen Zweck die schwarze Service-Karte verwenden, bei welcher kein Betrag zur Verfügung gestellt werden muss.



Der Systemverwalter kann mit der roten Verwaltungs-Karte alle Parameter anpassen und Daten aus der Datenbank auslesen.

Mit der gelben Kontroll-Karte kann der Verwalter die aufsummierten Zählerstände sowie die Anzahl geladener Karten zwecks Abrechnungskontrolle ablesen. Mit der grünen Lade-Karte kann z.B. der Hauswart die Benutzer-Karte aufladen und dafür Bargeld einziehen.

### Sicherheit

Die verschiedenen Karten bilden zusammen mit dem Gebührenautomaten eine Art Schlüssel-System. Das System kann auch mehrere Gebührenautomaten enthalten.

Um die Sicherheit gegen unberechtigte Manipulation zu gewährleisten, akzeptiert der Gebührenautomat nur Karten, die im Gerät registriert sind. Im Auslieferungszustand ist das Gerät neutral und fordert als erstes die Registrierung der Verwaltungs-Karte. Die gleiche Verwaltungs-Karte kann bei allen Gebührenautomaten im System registriert werden.

Auch die Benutzer-Karten werden beim ersten Aufladen mit einer Waschküchen-Nummer versehen und können so nur auf Geräten mit dieser Waschküchen-Nummer verwendet werden.

## 4. Montage und Inbetriebsetzung

In dieser Anleitung ist eine separate Montage- und Inbetriebsetzungsanleitung für den Elektriker integriert, siehe Seiten 22 und 23. Stellen Sie dem Elektriker diesen Teil zur Verfügung.

## 5. Allgemeine Bedienung

### 5.1 Karten und Kartenaufnahme

Die Bedienung des Gebührenautomaten erfolgt durch Einschieben einer Karte in den Kartenleser. Die Karte muss dabei so weit eingeschoben werden, dass sie im Aufnahmeschacht einrastet und selbständig darin verbleibt.

Ist die Karte richtig herum (Chip nach oben) und vollständig eingeschoben (eingerastet), wird sie identifiziert und je nach Karte eine Funktion ausgeführt. Gleichzeitig wird die Funktion auf der Anzeige angezeigt und, je nach Funktion, ertönt zudem ein Signalton.

Je nach Funktion der Karte, kann man mittels «(+)- und (-) -Taste (BICONT 201) bzw. mittels «Select 1» und «Select 2» (BICONT 202) durch das Konfigurationsmenü navigieren und die Einstellparameter verändern (siehe Seite 12). Erfolgt während einer gewissen Zeit keine Aktion, so ertönt ein Signalton und «CARD» erscheint im Display. Das Gerät fällt wieder in den Grundzustand zurück.

### 5.2 Anzeige

Die einzeilige Anzeige stellt zwei Arten von Informationen zur Verfügung:

#### Benutzerinformation

Eine Benutzerinformation informiert über den Zustand des angeschlossenen Gerätes und über den verfügbaren Betrag.



Benutzerinformation

Die Darstellung zeigt, dass z.B. für das angeschlossene Gerät 2 (rechts) soeben ein Betrag von CHF 3.60 eingebucht wurde, während das Programm des 1. Gerätes bereits läuft. Auch die Anzeige des 2. Gerätes wird nach ca. 2 Sek. auf «-P-» umspringen. Die Anzeige «-P-» bedeutet, dass das Gerät Strom bezieht.



### Menü-Information

Gelangt man mit einer Verwaltungs-Karte in das Konfigurationsmenü, so wird im linken Display der Parameter und nach einer kurzen Zeit im rechten Display der diesem Parameter zugewiesene Wert angezeigt. Das Menü wird dabei selbständig durchlaufen. Änderungen kann man dabei jederzeit beim passenden Parameter vornehmen, sobald rechts der Wert angezeigt wird.

**P-104****3**

Menü-Information

Die linke Anzeige zeigt den Parameter. Auf dem rechten Display sieht man den Wert, der diesem Parameter zugewiesen ist. Im Neutralzustand erscheint in beiden Displays «-0-»:

**- 0 -****- 0 -**

Neutralzustand

### 5.3 Parameter verändern

Bei der Konfiguration erscheinen als Menüpunkt Einstellwerte, die verändert werden können, z.B. der Wert für eine Zeiteinheit:

**P-100****60**

Wenn der Wert (60) verändert werden soll, gehen Sie folgendermassen vor:

1. Führen Sie die Verwaltungs-Karte ein. Warten Sie, bis der Menüpunkt «P-100» im linken Display erscheint und kurz darauf im rechten Display der Wert (hier z.B. «60»). Schneller gelangen Sie zum jeweiligen Menüpunkt, wenn Sie – sofern im rechten Display noch nichts angezeigt wird – mit der «+»-Taste (BICONT 201) bzw. mittels «Selector 2» (BICONT 202) das Menü selbst durchlaufen.

2. Nach 1 Sekunde erscheint der Wert für den Menüpunkt P-100 im rechten Display. Sobald der Wert erscheint, verändern Sie diesen durch Drücken der Selectoren-Tasten.
3. Der Wert ist übernommen, wenn das Gerät zum nächsten Menüpunkt gewechselt hat. Sie können die Verwaltungs-Karte nun durch Andrücken entriegeln und aus der Kartenaufnahme entfernen. Das Gerät geht in den Grundzustand zurück.



## 6. Konfiguration

### 6.1 Parameter

Parameter	Bezeichnung	Bereich	Default	Einheit
P-001	Waschküchen-Nummer	0, 1000 – 19999	0	
P-002	Ladecode	1000 – 19999	1001	
P-003	Ladebetrag	10.00 – 90.00	50.00	CHF
P-004	Türfreigabezeit	0 – 120	20	Sekunden
P-005	Servicefreigabe	0 – 180	30	Minuten
P-006	Summersignal	0 – 1	1	

Gerät 1	Gerät 2	Bezeichnung	Bereich	Default	Einheit
–	–	Buchungseinheit *	–	3.60	CHF
P-100	P-200	Zeiteinheit	1 – 500	60	Minuten
P-101	P-201	Tarif	0.10 – 10.00	1.20	CHF
P-102	P-202	Längste Programmdauer	1 – 600	180	Minuten
P-103	P-203	Programmstartaufschub	1 – 2880	10	Minuten
P-104	P-204	Stromansprechverzögerung	1 – 10	3	Sekunden
P-105	P-205	Stromschwelle	0.50 – 1000	160	mA
P-106	P-206	Abschaltwartezeit	10 – 3600	300	Sekunden

\* Dieser Betrag wird abgebucht, damit auch das längste Programm (P-102) fertig laufen kann (ergibt sich aus:  $P-x02 / P-x00 \times P-x01$ ).



## 6.2 Einstieg – Verwaltungs-Karte

Die verschiedenen Parameter für die Anpassung der Gerätefunktionen an die individuellen Erfordernisse – z.B. Tarife für die Abrechnung – werden mit der roten Verwaltungs-Karte eingestellt.

- Um in den Konfigurations-Modus zu gelangen führen Sie die rote Verwaltungs-Karte in die Kartenaufnahme ein und lassen Sie sie einrasten. Es erscheint der erste Menüpunkt:

**P-001**

**0**

- Sofern Sie nicht die «+»- und «-»-Tasten (BICONT 201) bzw. die Selector-Tasten (BICONT 202) drücken, wird das Konfigurationsmenü selbständig langsam durchlaufen. Dabei wird zuerst nur im linken Display der Parameter angezeigt und nach 1 Sekunde auch der dazugehörige Wert im rechten Display.
- Sobald ein Wert im rechten Display erscheint, kann dieser durch Drücken der «Selector»-Tasten verändert werden. Wenn das Menü zum nächsten Parameter weiterläuft, ist der geänderte Wert übernommen worden.

Sofern die Karte nicht entfernt wurde, keine Änderungen (mehr) im Menü vorgenommen wurden und das System das Menü einmal selbständig durchlaufen hat, erscheint «CArd» im Display und ein Signalton ertönt. Dies ist ein Hinweis darauf, dass die Karte aus dem Kartenschacht entnommen werden muss.

## 6.3 Allgemeine Parameter

Die Parameter P-001 bis P-006 sind allgemeine, für alle Automaten gültige Parameter und regeln die Grundeinstellungen.

Um die Parameter zu verändern gehen Sie wie in 6.2. beschrieben vor.

## Waschküchen-Nummer (P-001)

ELEKTRON initialisiert alle Gebührenautomaten mit einer einheitlichen Waschküchen-Nummer. Dabei werden die Wünsche des Kunden berücksichtigt: seien es nun getrennte Waschküchen, getrennte Überbauungen oder alle mit der gleichen Waschküchen-Nummer. Dieser Parameter kann nicht eingestellt werden.

Zu jeder Waschküchen-Nummer wird eine codierte Verwaltungs-Karte geliefert.

Beim erstmaligen Einstecken einer beliebigen Verwaltungs-Karte übernimmt der Gebührenautomat die Waschküchen-Nummer, sofern diese im Gebührenautomaten auf 0 steht (0 = neutral).

## Ladecode (P-002)

Dieser Parameter definiert den Zutrittscode der Lade-Karte. Beim ersten Einstecken der Lade-Karte wird der Ladecode vom Gebührenautomaten auf die Lade-Karte geschrieben. So wird eine Lade-Karte einem bestimmten Automaten zugewiesen, um zu verhindern, dass mit dieser Karte auch an anderen Automaten Benutzer-Karten aufgeladen werden können. Bei Bedarf können aber alle oder mehrere Kassiersysteme auf den gleichen Ladecode gesetzt werden.

Mit dem Ladecode 1000 ist das Laden am Automaten generell gesperrt.

## Ladebetrag (P-003)

Um diesen Betrag wird das Kartenguthaben einer Benutzer-Karte beim Ladevorgang erhöht. Werte zwischen CHF 10.00 und 90.00 sind möglich. Wird der Ladebetrag auf 0 gesetzt, so wird die Ladefunktion zur Löschkfunktion.

Weitere Informationen zum Einstellen des Ladebetrages siehe Seite 25.

**Türfreigabezeit (P-004)**

Definiert die Zeit, in der die Waschmaschine eingeschaltet wird, damit die elektrische Tür zur Wäscheentnahme geöffnet werden kann. Durch Drücken der Taste «Retour», «Select 1» oder «Select 2» wird die Türfreigabezeit gestartet. Während dieser Zeit wird die Waschmaschine eingeschaltet. Werte zwischen 0 und 120 Sekunden sind möglich.

**Servicefreigabe (P-005)**

Hier können Sie in der Service-Funktion eine Freigabezeit für das angeschlossene Gerät einstellen, z.B. zum Prüfen der Waschmaschine oder des Trockners im Servicefall, oder zur Prüfung der Kassierfunktionen mit den Stromschwellen. Werte zwischen 0 und 180 Minuten sind möglich. Durch das Einstecken der Service-Karte starten Sie die Servicefunktion, siehe Kapitel «Service-Karte» Seite 16.

**Summersignal (P-006)**

Dieser Parameter definiert, ob bei Fehlermeldungen ein Summersignal ertönen soll. Die Werte 0 (= Aus) oder 1 (= Ein) sind möglich. Die Quittierung mit dem Summer beim Ende der Kartenbearbeitung ist davon unabhängig und immer aktiv.

**Zeiteinheit (P-100)**

Dieser Parameter bestimmt die Zeit des Intervalls, in der Tarif P-101/201 kassiert wird. Werte zwischen 1 und 500 Minuten sind möglich.

**Tarif (P-101)**

Dieser Parameter bestimmt den Betrag, der im Intervall der Zeiteinheit P-100/200 kassiert wird. Werte zwischen CHF 0.10 und 10.00 sind möglich.

**Längste Programmdauer (P-102)**

Damit die Buchungseinheit für alle Wascher- oder Trocknerprogramme reicht, muss die längste Programmdauer des angeschlossenen Gerätes + 30% Reserve eingestellt werden. Werte zwischen 1 und 600 Minuten sind möglich. Die Buchungseinheit errechnet sich aus  $P-102/P-100 * P-101$ .

Beispiel:

Längste Programmdauer 180 Minuten /  
Zeiteinheit 60 Minuten \* Tarif CHF 1.20 =  
CHF 3.60.

Der Gebührenautomat schaltet die Waschmaschine erst ein, wenn diese Buchungseinheit im Automaten vollständig bereit steht.

**Programmstartaufschub (P-103)**

Hier kann die Zeit festgelegt werden, wie lange der Gebührenautomat nach Abbuchen auf das angeschlossene Gerät wartet, bis dieses startet, (d.h. die Stromschaltswelle überschritten wird). Werte zwischen 1 und 2880 Minuten sind möglich. Sollte innerhalb dieser Zeit die Waschmaschine nicht gestartet werden, speichert der Automat die Buchungseinheit im internen Speicher mit der Benutzer-Karten-Kennung. Dieses Guthaben wird der Benutzer-Karte beim nächsten Waschprogramm gutgeschrieben oder der Mieter kann dieses Guthaben auf die Benutzer-Karte zurückbuchen, siehe Kapitel «Zurückbuchen auf die Benutzer-Karte» Seite 26 und 27.

**Stromansprechverzögerung (P-104)**

Damit der Gebührenautomat mit dem Kassieren beginnt, muss der Strombezug während der eingestellten Zeit über der Stromschwelle P-105 liegen. Damit verhindert man einen ungewollten Programmstart beim Einschalten der Geräte. Werte zwischen 1 und 10 Sekunden sind möglich.



### Stromschwelle (P-105)

Wenn während der Zeit der Stromansprechverzögerung (P-104) der effektive Stromverbrauch immer grösser ist als derjenige der Stromschwelle, wird das Kassieren gestartet. Die Werte 0 und zwischen 50 und 1000 mA sind möglich. Ist der Wert 0, wird unmittelbar mit dem Abbuchen begonnen (Kassierfunktion).

Wenn während der Zeit der Abschaltwartezeit (P-106) der Stromverbrauch immer kleiner als jener der Stromschwelle ist, wird das Kassieren beendet.

### Abschaltwartezeit (P-106)

Je nach angeschlossener Waschmaschine gibt es während dem Programmablauf Ruhepausen (Strombezugslücken). Sobald eine Pause auftritt, die grösser als die eingestellte Abschaltwartezeit (Programmende) ist, wird das Kassieren beendet. Das Restguthaben der Buchungseinheit wird im internen Speicher mit der Benutzer-Karten-Kennung gespeichert. Werte zwischen 10 und 3600 Sekunden sind möglich.

Die oben aufgeführten Menüpunkte sind beim BICONT 202 zudem für das 2. Gerät als z.B. Menüpunkt P-201 einstellbar.

## 7. Zählerstand ablesen, Subtotal löschen

Mit der gelben Kontroll-Karte werden die im Gebührenautomaten aufsummierten Zählerstände zwecks Abrechnungskontrolle abgelesen. Zusätzlich kann mit der Kontroll-Karte das Subtotal des Ladebetrags gelöscht werden.

### 7.1 Zählerstände ablesen

Nach Einführen der Kontroll-Karte erscheint zunächst im linken Display die Parameter-Nummer und nach 1 Sekunde im rechten Display der Wert. Das Menü wird selbständig durchlaufen.



r-21



3

Der Parameter «r-21» zeigt dabei die Anzahl der bisher an diesem Gerät geladenen Karten.

Parameter «r-31» zeigt den Ladebetrag in 1er-Franken-Werten und «r-32» in 1000er-Franken-Werten an. Beispiel: Zeigt «r-31» einen Wert von «105» an, entspricht dies einem Gesamt-Ladebetrag von CHF 105.–. Sollte jedoch beim Wert «r-32» noch z.B. «2» angezeigt sein, so bedeutet dies, dass der Gesamt-Ladebetrag CHF 2105.– beträgt.

Der Parameter «r-41» zeigt das Subtotal des Ladebetrags in 1er-Franken-Werten und «r-42» das Subtotal des Ladebetrags in 1000er-Franken-Werten an.

### 7.2 Subtotal löschen

Bei eingesteckter gelber Kontroll-Karte können Sie das Subtotal der Ladebeträge löschen (Parameter r-41 und r-42). Lassen Sie dazu das Menü so lange durchlaufen, bis «r-» im Display erscheint. Sie haben nun 4 Sekunden Zeit, um die beiden Selector-Tasten gleichzeitig zu drücken. Damit wird das Subtotal gelöscht. Zur Bestätigung erscheint «C Ard» im Display und es ertönt ein Signalton. Entfernen Sie nun die Kontroll-Karte aus dem Kartenschacht.



## 8. Service-Karte

Die schwarze Service-Karte beinhaltet drei Funktionen:

- Hardwaretest
- Strom-Freischaltung
- Anzeige des Stromverbrauchs

### 8.1 Hardwaretest

Befindet sich der Automat in Ruhestellung (Displays zeigen «-0-» an), erscheint nach Einstecken der Service-Karte im linken Display zunächst die Software-Version und dann die Anzahl der registrierten Benutzer-Karten.

Im Anschluss daran erscheint «t1» im linken Display. Drücken Sie nun die linke Selector-Taste (BICONT 201) bzw. die Taste «1» (BICONT 202), um deren Funktion zu prüfen. Erscheint im rechten Display «t2», ist die linke Taste in Ordnung. Verfahren Sie genauso mit der rechten Taste. Sollte hier eine Fehlfunktion vorliegen, erhalten Sie den Error-Code 84. Nachdem Sie die rechte Taste gedrückt haben, ertönt ein Signalton, um auch diese Funktion zu testen.

Im Anschluss durchlaufen beide Displays einen Anzeigetest, beginnend mit «....», über «0000» bis «9999».

### 8.2 Strom-Freischaltung

Nachdem der Hardwaretest durchlaufen wurde, wird an dem/den angeschlossenen Gerät(en) für die in P-005 eingestellte Zeitdauer der Strom freigegeben. Sobald die Zeit abgelaufen ist oder die Service-Karte entfernt wird, wird die Strom-Freigabe aufgehoben.

### 8.3 Anzeige des Stromverbrauch

Bei eingesteckter Servicekarte und freigegebenem Strom, ist im Display der am jeweiligen Gerät gerade laufende Stromverbrauch ersichtlich.

## 9. Lade-Karte

Die grüne Lade-Karte kann zwei Funktionen haben und wird in der Regel dem Hauswart ausgehändigt, damit dieser die Benutzer-Karten der Mieter aufladen oder ggf. löschen kann. Wie dies möglich ist, wird auf den Seiten 24 und 25 erklärt.

Um die Lade-Karte benutzen zu können, muss sie initialisiert werden, d.h. für die Geräte, die mit einer bestimmten Verwaltungs-Karte eingestellt wurden, zugelassen werden.

### Initialisieren der Lade-Karte

Der Automat befindet sich im Ruhezustand, d.h. die Displays zeigen «-0-» an und Sie haben eine neutrale Lade-Karte zur Verfügung.

1. Stecken Sie die Verwaltungs-Karte ein und warten Sie, bis im linken Display der Parameter «LC» angezeigt wird oder benutzen Sie die rechte Selector-Taste (bzw. Taste «2» beim BICONT 202) zum Durchlaufen des Menüs.
2. Im rechten Display erscheint daraufhin die unter P-002 gespeicherte Code-Nummer und kurz darauf ertönt ein Signalton und es erscheint «CAd» im linken Display:

**CAd**

3. Entnehmen Sie die Verwaltungs-Karte, es blinkt nun «LC» im linken Display.
4. Führen Sie die neutrale grüne Lade-Karte ein. Sofern die Karte neutral ist (d.h. den Zulassungscode = hat) wird der Zulassungscode der Verwaltungs-Karte auf die Lade-Karte übertragen.
5. Sobald ein Signalton ertönt und «CAd» im linken Display erscheint, entnehmen Sie die Lade-Karte.



Ab sofort ist diese Lade-Karte auf alle Automaten initialisiert, die denselben Lade-Code haben, wie der Automat, in den Sie soeben eingeführt wurde.

### **10 Benutzer-Karte**

Die blauen Benutzer-Karten werden den Mietern ausgehändigt, um die am BICONT angeschlossenen Geräte freischalten zu können. Damit dies möglich ist, muss die Benutzer-Karte vorab durch die Lade-Karte aufgeladen werden, siehe Kapitel «Laden von Benutzer-Karten» Seite 24.

Um zu verhindern, dass die Benutzer-Karten in anderen BICONT betriebenen Waschküchen benutzt werden können, werden die Benutzer-Karten beim erstmaligen Einstecken in den BICONT auf dessen Waschküchen-Nummer initialisiert, welche vorab mittels Verwaltungs-Karte im Parameter P-001 festgelegt wurde.



## 11. Störungen

Falls Sie eine Störung Ihres BICONT 201 oder 202 feststellen, finden Sie in der folgenden Tabelle die Ursache und die Behebung der Störung. Bitte schauen Sie im angegebenen Kapitel nach und beachten Sie die zu Beginn des Kapitels gegebenen Warnhinweise.

Störung	Ursache	Behebung
Das Gerät reagiert nicht, auf der Anzeige ist nichts zu sehen.	Die Speisespannung für die Geräte fehlt.	Überprüfen Sie, ob die dem Gerät vorgeschaltete Sicherung (Sicherungsautomat) oder ein vorhandener Hauptschalter eingeschaltet ist. Andere Ursachen: Durch Fachpersonal reparieren lassen.
<b>Er.00</b>	Guthaben aufgebraucht.	Das aufgeladene Guthaben ist verbraucht. Ggf. Benutzer-Karte erneut einführen, um neues Guthaben einzubuchen.
<b>Er.01</b>	Karte verkehrt herum eingesteckt, Karte verdreht oder defekt.	Stellen Sie sicher, dass die Karte mit dem Chip nach oben und mit den Pfeilen zum Gerät zeigend eingesteckt ist. Bei weiterer Fehlfunktion benachrichtigen Sie das Fachpersonal.
<b>Er.02</b>	Falsche User-Nummer.	Es wird eine Karte verwendet, die an diesem Gerät nicht registriert ist.
<b>Er.03</b>	Falscher Kartentyp.	Es wird eine andere Karte vom Gerät erwartet, z.B. beim Ladevorgang.
<b>Er.04</b>	Karte verdreht/kann nicht gelesen werden.	Karte reinigen und erneut versuchen einzuschieben.
<b>Er.05</b>	Karte zu lange eingesteckt.	Die Karte wurde zu lange ohne Ausführen einer Funktion im Gerät belassen. Karte ggf. erneut einführen.
<b>Er.10</b>	Karte leer.	Die Karte hat kein Guthaben. Bitte bei der verantwortlichen Person aufladen.
<b>Er.14</b>	Zu geringes Guthaben auf der Karte.	Die Karte muss zuerst aufgeladen werden, um das gewünschte Programm starten zu können.
<b>Er.16</b>	Benutzer-Karte ist bereits voll aufgeladen.	Die Benutzer-Karte kann nur geladen werden, wenn der Kartenrestbetrag kleiner als der Ladebetrag ist. So kann die Karte nicht ungewollt 2x geladen werden.



Störung	Ursache	Behebung
<b>Er.20</b>	Falsche Waschküchen-nummer.	Es wird eine Verwaltungs-Karte verwendet, die an diesem Gerät nicht registriert ist.
<b>Er.30</b>	Karte ist gesperrt.	Karte wurde an einem fremden Gerät verwendet. Entsperren durch Lade- oder Löschkvorgang.
<b>Er.51</b>	Karte wurde zu früh entfernt.	Führen Sie die Karte erneut ein und warten Sie, bis die Funktion ausgeführt wurde.
<b>Er.52</b>	Funktion gesperrt.	Diese Funktion ist vom Verwalter gesperrt und kann nicht verwendet werden.
<b>Er.60</b>	Laden gesperrt.	Ein Aufladen von Benutzer-Karten ist an diesem Gerät nicht möglich.
<b>Er.61</b>	Falscher Lade-code.	Die Lade-Karte am korrekten Gerät verwenden.
<b>Er.62</b>	Ladecode auf Karte nicht neutral.	Neutrale Lade-Karte verwenden.
<b>Er.70</b>	Parameter ausserhalb des Bereichs (Parameter-karte).	Korrekten Bereich angeben.
<b>Er.71</b>	Parameter-Werte P-100-102 und P-200-202 ungültig.	Korrekte Parameter eingeben, um die Berechnung der Buchungseinheit zu ermöglichen.
<b>Er.81</b>	Kartenleser defekt.	Kontaktieren Sie den Service.
<b>Er.82</b>	EEPROM defekt.	Kontaktieren Sie den Service.
<b>Er.84</b>	Taste zu früh gedrückt oder defekt.	Kontaktieren Sie den Service.
<b>Er.99</b>	Software	Kontaktieren Sie den Service.



## 12. Instandhaltung und Ersatzteile

### 12.1 Reinigung des Gerätes

Das Gerät kann äusserlich mit einem feuchten weichen Lappen gereinigt werden.



#### **Achtung**

Verwenden Sie zum Reinigen des Gerätes keine scheuernden oder lösungsmittelhaltige Putzmittel.

Im Innern des Gerätes sind keine Instandhaltungsarbeiten durchzuführen.

### 12.2 Reinigung des Kartenlesers

Der Kartenschacht sollte ca. 1x alle 2 Monate gereinigt werden. Dies darf nur mit der mitgelieferten Reinigungs-Karte geschehen, da es sonst zu Beschädigungen an der Sensor-Elektronik kommt. Weitere Reinigungs-Karten können beim Service bestellt werden.

### 12.3 Reinigung der Karten

Die Karten können mit einem weichen, feuchten Lappen gereinigt werden. Vermeiden Sie es, die Karten ins Wasser zu tauchen.

### 12.4 Ersatz-Karten

Sollten Sie zusätzliche Karten benötigen oder Karten ersetzen wollen, so wenden Sie sich an die Servicestelle.

## 13. Entsorgung

Im BICONT 201/202 befinden sich keine gefährlichen Stoffe, die als Sondermüll entsorgt werden müssen. Somit kann das Gerät als normaler Elektroschrott entsorgt werden.



---

## Bedienungsanleitungen für den Elektriker, Hauswart und Mieter

Auf den folgenden Seiten finden Sie die separaten Anleitungen für den Elektriker, Hauswart und Mieter.



### Elektriker:

Anleitung für die Montage- und Inbetriebsetzung, Seiten 22 und 23.



### Hauswart:

Anleitung für die Person, die im Besitz der grünen Lade-Karte ist, Seiten 24 und 25.

In dieser Anleitung sind die Operationen «Laden» und «Löschen» beschrieben.



### Mieter:

Anleitung für BICONT 201, Seite 26.  
Anleitung für BICONT 202, Seiten 27.

In diesen Anleitungen werden die Funktionen «Bezahlen mit der Benutzer-Karte», «Zurückbuchen auf die Benutzer-Karte» und die «Türöffnerfunktion» beschrieben. Tragen Sie Namen und Telefonnummer des Hauswartes ein, bei welchem die Benutzer-Karte wieder aufgeladen werden kann.



## 14. Bedienungsanleitung für den Elektriker

Die BICONT 201 und 202 werden mit folgendem Standardzubehör geliefert:

- 3 Dübel Ø 8mm
- 3 Befestigungsschrauben
- 1 Bohrschablone
- 1 Reinigungskarte
- 1 Bedienungsanleitung
- 1 Kurzanleitung für den Mieter

Kontrollieren Sie das Gerät auf eventuelle Transportschäden.

### Befestigung

Wählen Sie den Aufstellungsort des Gebührenautomaten sorgfältig aus. Er sollte für den Benutzer zugänglich sein, in der Nähe des elektrischen Anschlusses sein und ein Bedienen und Austauschen der zu schaltenden Apparate nicht behindern. Wenn Sie den idealen Ort gefunden haben, gehen Sie wie folgt vor:

1. Halten Sie die Bohrschablone an die Wand und markieren Sie die 3 Bohrstellen für die Befestigungsdübel.
2. Bohren Sie an den markierten Stellen für Dübel der Grösse 8 und setzen Sie die Dübel ein.



### Hinweis

Entfernen Sie das Gerät vor dem Bohren. Das Gerät ist sehr empfindlich gegenüber Staub!

3. Öffnen Sie unten die Verschlusschraube mit einem Schraubenzieher der Grösse 4 und heben Sie den Gerätedeckel ab.
4. Montieren Sie das Gerät mit den 3 mitgelieferten Schrauben an die Wand.

## Elektrischer Anschluss



### Hinweis

Beachten Sie die Niederspannungs-Installationsverordnung (NIV).

Der Anschluss erfolgt gemäss dem Schema im Gerät.

1. Führen Sie die Netz-Zuleitung am linken Eingang ein und schliessen Sie diese an den Klemmen an. Auch bei nur einer (1) Zuleitung links, können zwei Geräte angeschlossen werden.
2. Schliessen Sie die Verbraucher an die Ausgangsklemmen unten im Gerät an. Die schraubenlosen Klemmen eignen sich für Draht und Litzen, welche 5 bis 6 mm abisoliert sein sollten. Das Öffnen der Klemmen erfolgt durch Drücken auf die von oben sichtbare Metallfeder mit einem Schraubenzieher der Grösse 1.
3. Stecken Sie den Gerätedeckel wieder auf das Gehäuse auf und drehen Sie die Verschlusschraube ein.

### Inbetriebnahme

Nach Einschalten der Speisung erscheint in der Anzeige des Gebührenautomaten folgende Anzeige:



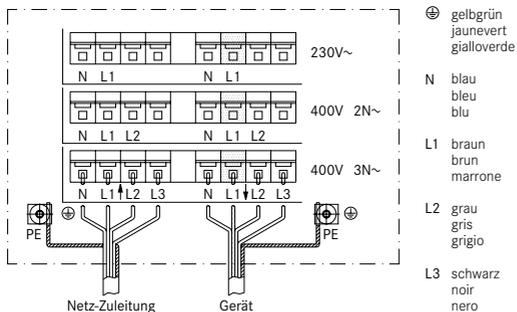
Das Gerät ist nun einsatzbereit, sofern es bereits mit einer Verwaltungs-Karte (rot) initialisiert wurde.

### Initialzustand

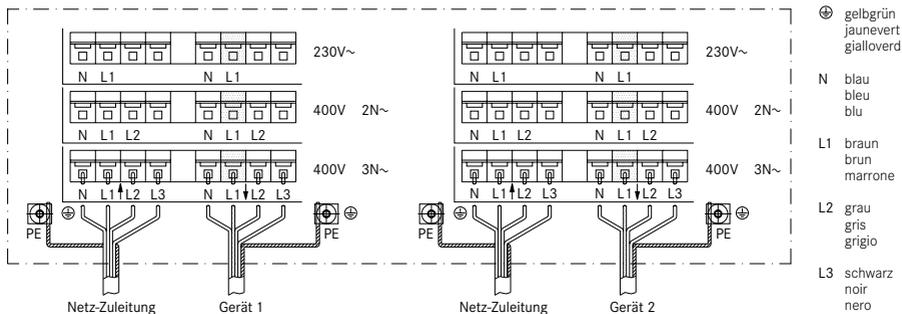
Falls vor der Auslieferung keine Initialisierung des Gerätes erfolgt ist, erwartet das Gerät eine Verwaltungs-Karte (rot), um initialisiert, programmiert und einsatzbereit zu werden.



### Elektroschema



### Anschlusschema BICONT 201



### Anschlusschema BICONT 202



## 15. Bedienungsanleitung für den Hauswart

Sie besitzen eine grüne Lade-Karte, womit die blaue Benutzer-Karte aufgeladen werden kann. Bewahren Sie diese Karte sorgfältig auf und geben Sie sie nie aus der Hand, da mit der Lade-Karte die Benutzer-Karten unbegrenzt oft neu aufgeladen werden können.

Mit der Lade-Karte können die angeschlossenen Geräte nicht betrieben werden.

### Die Funktionen der Lade-Karte:

- Laden von Benutzer-Karten
- Löschen von Benutzer-Karten

### Einstellen des Lade-Wertes auf der Lade-Karte

Je nach den Bedürfnissen der Mieter können Sie die Beträge, welche auf die blaue Benutzer-Karte aufgeladen werden, auf der grünen Lade-Karte verändern. Ein Verändern ist vor allem dann nötig, wenn eine Benutzer-Karte gelöscht werden muss, z.B. bei Rückgabe der Karte wegen Auszugs etc.

Gehen Sie dabei wie folgt vor:

1. Halten Sie den linken Selector (BICONT 201) bzw. die Taste «1» (BICONT 202) gedrückt und führen Sie die Lade-Karte (grün) in den Kartenschacht. Es erscheint «P-003» im linken Display und nach 1 Sek. im rechten Display der bisherige auf der Lade-Karte eingestellte Ladebetrag:

**P-003      50.00**

2. Verändern Sie den im rechten Display angezeigten Wert mit der linken Selector-Taste (bzw. Taste «1»), bis dieser den gewünschten Wert anzeigt. Die Werte sind in ganzen Franken angegeben:

**P-003      20.00**

3. Warten Sie mit dem Entfernen der Lade-Karte so lange, bis ein Signalton ertönt und das Display «CARD» anzeigt:

**CARD**

Das Gerät geht danach in den Grundzustand zurück. Ab sofort kann mit der Lade-Karte der soeben eingestellte Betrag auf die Benutzer-Karten übertragen werden. Siehe dazu den nächsten Schritt «Laden von Benutzer-Karten».

### Laden von Benutzer-Karten

Diese Funktion benötigen Sie, wenn Sie die Benutzer-Karte (blau) eines Mieters gegen Bargeld aufladen müssen.

1. Führen Sie die Lade-Karte (grün) in den Kartenschlitz. Es erscheint der für diese Lade-Karte eingestellte Ladebetrag:

**- L -      50.00**

2. Im Anschluss daran erscheint «CARD» im linken Display und Sie haben 4 Sekunden Zeit, um die Lade-Karte aus dem Kartenschacht zu entfernen.
3. Nach Entfernen der Lade-Karte erscheint für die Dauer von 5 Sekunden blinkend «-L-» im linken Display. Während dieser Zeit müssen Sie die zu ladende blaue Benutzer-Karte in den Kartenschacht einstecken.
4. Sobald die Benutzer-Karte eingerastet ist, wird der Ladebetrag auf die Karte übertragen. Sie kann umgehend wieder entnommen werden.

Eine Benutzer-Karte, die bereits mit dem maximalen Ladebetrag aufgeladen ist, kann nicht über diesen Betrag hinaus aufgeladen werden.



### Löschen von Benutzer-Karten

Diese Funktion benötigen Sie, wenn der gesamte Wert einer Benutzer-Karte (blau) auf Null gesetzt werden soll, weil z.B. der Mieter auszieht und sein Restguthaben ausbezahlt haben möchte.

1. Halten Sie den linken Selector (BICONT 201) bzw. die Taste «1» gedrückt und führen Sie die Lade-Karte (grün) in den Kartenschlitz. Es erscheint «P-003» im linken Display und nach 1 Sekunde im rechten Display der bisherige auf der Lade-Karte eingestellte Ladebetrag:

P-003	50.00
-------	-------

2. Verändern Sie den im rechten Display angezeigten Wert mit der linken Selector-Taste bzw. Taste «1», bis dieser «0» anzeigt:

P-003	0.00
-------	------

3. Warten Sie mit dem Entfernen der Lade-Karte so lange, bis ein Signalton ertönt und das Display «CArd» anzeigt:

CArd	
------	--

4. Entfernen Sie die Lade-Karte und führen Sie sie erneut ein, um die Benutzer-Karte löschen zu können. Es erscheint «-C-» im linken Display:

- C -	
-------	--

5. Im Anschluss daran erscheint «CArd» im linken Display und Sie haben 4 Sekunden Zeit, um die Lade-Karte aus dem Kartenschacht zu entfernen.

6. Nach Entfernen der Lade-Karte erscheint für die Dauer von 5 Sekunden blinkend «-C-» im linken Display. Während dieser Zeit müssen Sie die zu löschende blaue Benutzer-Karte in den Kartenschacht einstecken.

7. Sobald die Benutzer-Karte eingerastet ist, wird der dort vorhandene Ladebetrag auf 0 gesetzt:

0.00	
------	--

Ab sofort ist auf dieser Benutzer-Karte kein Guthaben mehr vorhanden. Um andere Benutzer-Karten mit der Lade-Karte wieder aufladen zu können, gehen Sie wie unter «Einstellen des Lade-Wertes auf der Lade-Karte» beschrieben vor.



## 16. Bedienungsanleitung für den Mieter, BICONT 201

Die Waschmaschine wird über den Gebührenautomaten BICONT 201 betrieben. Damit Sie waschen können, benötigen Sie eine blaue Benutzer-Karte, auf welcher ein Benutzerguthaben abgespeichert ist.

### Bezahlen mit der Benutzer-Karte

1. Führen Sie Ihre Benutzer-Karte ein. Sofern das angeschlossene Gerät nicht schon in Betrieb ist, erscheint auf dem linken Display Ihr Guthaben:

20.00

2. Der am Gerät voreingestellte Betrag wird automatisch von Ihrer Benutzer-Karte abgebucht und erscheint im Display:

3.60

3. Es ertönt ein Signalton und im Display erscheint «CArd». Entriegeln Sie Ihre Karte durch kurzes Andrücken und entnehmen Sie sie dem Kartenleser.

Wenn abwechselnd zur Anzeige vom Guthaben auch «-P-» im Display erscheint, wird Ihr Guthaben verbraucht.

### Zurückbuchen auf die Benutzer-Karte

Wenn nach dem Benutzen des Gerätes in der Anzeige ein Restbetrag angezeigt wird, können Sie diesen wieder auf Ihre Karte zurückbuchen oder für weitere Waschvorgänge verwenden.

1. Drücken und halten Sie die linke Selector-Taste und führen Sie Ihre Benutzer-Karte ein. Es erscheint «- rr -» im Display und der Restbetrag wird wieder auf Ihre Karte zurückgebucht und der darauf verbleibende Betrag wird kurz angezeigt.
2. Es ertönt ein Signalton und im Display erscheint «CArd». Entriegeln Sie Ihre Karte durch kurzes Andrücken und entnehmen Sie sie dem Kartenschacht.

### Türöffnerfunktion

Bei verschiedenen Geräten lässt sich die Türe nur bei eingeschalteter Stromversorgung öffnen. Um den Strom für kurze Zeit einzuschalten drücken Sie die linke Selector-Taste.

### Aufladen der Benutzer-Karte:

Wenn Sie Ihre Karte wieder aufladen möchten, wenden Sie sich bitte an:

Name: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

Der kleinste mögliche Auflade-Wert beträgt

CHF: \_\_\_\_\_



## 17. Bedienungsanleitung für den Mieter, BICONT 202

Die Waschmaschine und der Trockner werden über den Gebührenautomaten BICONT 202 betrieben. Damit Sie waschen und tumblern können, benötigen Sie eine blaue Benutzer-Karte, worauf ein Benutzer Guthaben abgespeichert ist. Beide Geräte lassen sich unabhängig voneinander und auch gleichzeitig von zwei verschiedenen Mietern betreiben.

### Bezahlen mit der Benutzer-Karte

1. Führen Sie Ihre Benutzer-Karte ein. Sofern nicht eines der beiden Geräte schon in Betrieb ist, erscheint auf beiden Displays Ihr Guthaben, sonst nur auf dem des freien Gerätes:

50.00

50.00

2. Nach 2 Sekunden erscheint «-1-» im linken und «-2-» im rechten Display (sofern die dort angeschlossenen Geräte nicht in Betrieb sind). Wählen Sie mittels Selector das gewünschte Gerät. Der am Gerät voreingestellte Betrag wird nun automatisch von Ihrer Karte abgebucht und erscheint im Display.
3. Es ertönt ein Signalton und im Display erscheint «CARD». Entriegeln Sie Ihre Karte durch kurzes Andrücken und entnehmen Sie sie dem Kartenleser.
4. Möchten Sie auch das zweite Gerät betreiben, führen Sie erneut die Benutzer-Karte ein. Wählen Sie dann den Selector des anderen Gerätes um dieses freizuschalten bzw. warten Sie, bis der Automat das 2. Gerät selbständig freischaltet.

Wenn abwechselnd zur Anzeige vom Guthaben auch «-P-» im linken bzw. rechten Display erscheint, wird Ihr Guthaben verbraucht.

### Zurückbuchen auf die Benutzer-Karte

Wenn nach dem Benutzen des Gerätes in der Anzeige ein Restbetrag angezeigt wird, können Sie diesen wieder auf Ihre Karte zurückbuchen oder für weitere Waschvorgänge verwenden.

1. Drücken und halten Sie die Selector-Taste des jeweiligen Gerätes, während Sie die Benutzer-Karte einstecken. Es erscheint «-rr-» im Display und der Restbetrag wird auf Ihre Karte zurückgebucht und der darauf verbleibende Betrag wird kurz angezeigt.
2. Es ertönt ein Signalton und im Display erscheint «CARD». Entriegeln Sie Ihre Karte durch kurzes Andrücken und entnehmen Sie sie dem Kartenleser.
3. Wiederholen Sie den Vorgang ggf. für das zweite Gerät, um auch dort einen allfälligen Restbetrag zurückzubuchen.

### Türöffnerfunktion

Bei verschiedenen Geräten lässt sich die Türe nur bei eingeschalteter Stromversorgung öffnen. Um den Strom für kurze Zeit einzuschalten drücken Sie die Selector-Taste des jeweiligen Gerätes.

### Aufladen der Benutzer-Karte:

Wenn Sie Ihre Karte wieder aufladen möchten, wenden Sie sich bitte an:

Name: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

Der kleinste mögliche Auflade-Wert beträgt

CHF: \_\_\_\_\_

**ELEKTRON AG**

Riedhofstrasse 11  
CH-8804 Au ZH

Tel. +41 44 781 01 11  
Fax +41 44 781 02 02  
info@elektron.ch  
www.elektron.ch